

Goethes ›West-östlicher Divan‹

*Vorträge der Tagung des
Freien Deutschen Hochstifts – Frankfurter Goethe-Museum
in Verbindung mit dem Goethe- und Schiller-Archiv, Weimar,
24. und 25. September 2020*

Der ›West-östliche Divan‹ ist ein erstaunliches Spätwerk Goethes von hoher Aktualität. Im Anschluss an die Veranstaltungen rund um das 200-jährige Jubiläum im Jahr 2019 veranstalten das Freie Deutsche Hochstift und das Goethe- und Schiller-Archiv im Jahr 2020 eine gemeinsame Tagung zu Goethes ›Divan‹-Lyrik, deren Vorträge hier wiedergegeben werden. Im Mittelpunkt stehen die genaue Analyse und die eingehende Deutung ausgewählter Gedichte aus allen Büchern dieser höchst vielfältigen west-östlichen Sammlung, auch im Blick auf Tonlage und sprachliche Gestaltung. Zusammengenommen ergeben die Beiträge ein durchaus repräsentatives Bild des Werks und seines gegenwärtigen Verständnisses.

Die Teilnehmer waren: Ali Abdollahi, Anne Bohnenkamp, Anke Bosse, Carsten Dutt, Bernhard Fischer, Beatrice Gruendler, Christoph König, Charlotte Kurbjuhn, Marcel Lepper, Mathias Mayer, Ernst Osterkamp, Andrea Polaschegg und Joachim Seng. Wir bedauern sehr, dass einige der auf der Tagung gehaltenen Vorträge Beiträge hier aufgrund von Abhaltungen der Autorinnen und Autoren nicht dokumentiert werden können.*

Anne Bohnenkamp und Bernhard Fischer

* Goethes ›West-östlicher Divan‹ wird nach folgender Ausgabe zitiert:

WöD Johann Wolfgang Goethe, West-östlicher Divan. Neue, völlig revidierte Ausgabe, hrsg. von Hendrik Birus, 2 Bde., Berlin 2010 (zuerst erschienen als FA 3/1–2, 1994).

Für Gesamtausgaben der Werke Goethes neben der Weimarer Ausgabe (WA) gelten die üblichen Siglen:

FA Johann Wolfgang Goethe, Sämtliche Werke, Briefe, Tagebücher und Gespräche, 40 Bde., Frankfurt am Main 1985–2013.

MA Johann Wolfgang Goethe, Sämtliche Werke nach Epochen seines Schaffens (Münchner Ausgabe), hrsg. von Karl Richter in Zusammenarbeit mit Herbert G. Göpfert, Norbert Miller und Gerhard Sauder, 33 Bde., München 1985–1998.